

Stadt Bramsche

Protokoll
über die 2. Sitzung des Orsrates Kalkriese
vom 02.02.2017
Gaststätte „Varus Deele,, Venner Straße 67, 49565 Bramsche Kalkriese

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Helmut Bei der Kellen

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Günter Auf der Heide

Herr Axel Menkhaus

Herr Wilfried Pösse

Herr Ralf Stockhowe

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Katrin Pösse

Frau Sigrid Tiemann-Garlich

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Herr Matthias Krause

Herr Martin Negel

Gäste

Ralf Finke

Ralf Große-Endebrock

Verwaltung

Herr Thomas Hentze

Herr Udo Müller

Protokollführerin

Frau Mechthild Behrens

Abwesend:

Beginn: 18:30 Ende: 22:00

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15.11.2016

- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Aktueller Sachstand zum Bebauungsplan Nr. 158
"Windpark Kalkriese 1" durch die Stadtverwaltung
bzw. ein Mitglied der Windpark Kalkriese 1 GmbH
- 7 Haushaltsplanberatungen für das Haushaltsjahr 2017
- 8 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der
Ortschaft Kalkriese für das Haushaltsjahr 2017
- 9 Sachstandsbericht ÖPNV Kalkriese, Museum u. Park
Kalkriese usw.
- 10 Zukunftsperspektiven und weitere
Entwicklungsmöglichkeiten für Kalkriese
(Dorfentwicklungsmaßnahmen,
Wegerandstreifenprogramm, usw.)
- 11 Beantwortung von Anfragen
- 12 Anfragen und Anregungen
- 13 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und
Beschlussfähigkeit

OBM Bei der Kellen eröffnet die 2. Sitzung des Ortsrates Kalkriese, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Top 6 wird als Top 9 behandelt, da die Mitglieder der Windpark Kalkriese 1 GmbH erst später zur Sitzung hinzukommen.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom
15.11.2016

ORM Krause bittet um Berichtigung: Fraktionsvorsitzender B90/Die Grünen ist ORM Negele und er ist der Stellvertreter.

ORM Tiemann-Garlich bittet ebenfalls um Berichtigung: Fraktionsvorsitzender der CDU ist ORM Pössel und sie ist die Stellvertreterin.

Abstimmungsergebnis: Die Berichtigung wird einstimmig angenommen.

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Bei der Kellen berichtet über die seit der letzten Sitzung von ihm bzw. den Ortsratsmitgliedern wahrgenommenen Termine (s. Anhang).

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger möchte wissen, was die Fa. Dallmann auf der Lagerfläche entlang der L78 plant.
OBM Bei der Kellen erläutert dies kurz.

TOP 6 Aktueller Sachstand zum Bebauungsplan Nr. 158
"Windpark Kalkriese 1" durch die Stadtverwaltung bzw.
ein Mitglied der Windpark Kalkriese 1 GmbH

Herr Finke (Windpark Kalkriese 1 GmbH & Co. KG) informiert, dass nur 2 statt 3 Anlagen an die "Bürgerwindgenossenschaft Kalkriese 1 eG" verkauft worden sind. Der Erwerb erfolgt rückwirkend zum 01. Januar 2017. Hieran haben sich insgesamt ca. 100 Bürger aus Kalkriese bzw. Bramsche beteiligt.

Herr Finke stellt die Frage wie der Ortsrat sich die Verteilung der Erträge, die der Ort Kalkriese von der Betreibergesellschaft bekommt (ca. 2.000 bis 3.000 € jährlich), vorstellt.

OBM Bei der Kellen vertagt dies auf den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

Die angesprochene fehlende Benennung der Sponsoren am Klettergerüst von Herrn Finke ist lt. OBM Bei der Kellen in Auftrag gegeben.

Herr Finke teilt mit, dass für die Ausgleichsmaßnahmen eine neue Fläche in Absprache mit dem Landkreis Osnabrück gefunden wurde, auf der neue Bäume bereits gepflanzt sind.

ORM Krause erkundigt sich über den Rückbau der Zufahrten zum Windpark.
Lt. Herrn Finke erfolgt der Rückbau in diesem Jahr. Die Einzelheiten müssen noch mit der Stadt geklärt werden. Es gibt Überlegungen von der Verwaltung, den Galgenhügel um 50 cm zu verbreitern und eventuell zu verlegen.

ORM Krause bittet, bei diesen Überlegungen den Ortsrat unbedingt mit einzubeziehen. Hierüber sollte auch zu einem späteren Zeitpunkt, noch vor der Umsetzung, ein Beschluss vom Ortsrat gefasst werden.

OBM Bei der Kellen erklärt, dass wenn eine Straßenverbreiterung erfolgt, Ausgleichsmaßnahmen dafür geschaffen werden müssen.

Herr Udo Müller teilt dem Ortsrat mit, dass die Verwaltung den Ortsrat bis zur nächsten Sitzung über den Sachstand hinsichtlich Verlegung und Verbreiterung des Galgenhügels informiert.

ORM Auf der Heide fragt, welche Anlagen die "Bürgerwindgenossenschaft Kalkriese 1 e.G." erworben hat und wie es mit dem Eisabwurf der Anlagen ist.

Herr Finke antwortet, dass die "Bürgerwindgenossenschaft Kalkriese 1 e.G." die Anlagen 2 und 8 erworben hat. Er informiert darüber, dass die Anlagen sich bei einer gewissen Eisbildung automatisch ausstellen.

TOP 7 Haushaltsplanberatungen für das Haushaltsjahr 2017

OBM Beider Kellen erläutert ausführlich die Haushaltsstellen, die den Ortsrat Kalkriese direkt bzw. indirekt betreffen. Dem Ortsrat lag eine Übersicht der Haushaltsmittel für das Kirchspiel Engter vor.

Hinsichtlich der Haushaltsstelle 54701 ÖPNV sind für das Jahr 2017 228.000,00 € vorgesehen. Es fanden Gespräche statt, in denen es um die Einrichtung einer zusätzlichen Buslinie von Kalkriese (kombiniert mit Engter) ging. Vorgesehen ist eine dreijährige Testphase, beginnend ab August 2017.

Die Verwaltung wird gebeten entsprechende Haushaltsmittel für eine Testphase hinsichtlich einer zusätzlichen Buslinie in den Haushaltsplan 2017 einzustellen.

OBM Bei der Kellen lässt über diesen Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

Udo Müller weist darauf hin, dass der Haushalt ab Anfang März auf der Internetseite der Stadt Bramsche eingesehen werden kann.

TOP 8 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der
Ortschaft Kalkriese für das Haushaltsjahr 2017

Dem Ortsrat liegt die Auflistung des Sachkontos „Ortsratsmittel Kalkriese aus 2016 vor. Diese weist ein Plus von 1.472,35 € auf. Inzwischen sind noch Rechnungen eingegangen, sodass mit dem neuen Haushaltsansatz insgesamt 7.716,47 € für das Jahr 2017 zur Verfügung stehen.

Folgende Vorschläge werden vom der SPD-Fraktion eingebracht:

FC Kalkriese:	500,00 €
FC Kalkriese Weihnachtsfeier:	300,00 €
Heimatverein Schmittenhöhe:	450,00 €
Schützenverein Kalkriese:	450,00 €
Verfüungsmittel OBM:	600,00 €
Volkstrauertag:	50,00 €
Ferienstpaß:	100,00 €
Umwelttage:	100,00 €

Die Entscheidung über weitere Anträge wird auf die Juni Sitzung vertagt.

Beim Verein „FC Kalkriese“ soll der Zusatz „Jugendarbeit“ gestrichen werden. Der Verein soll selbst entscheiden, wofür sie die Mittel im Vereinsleben nutzen wollen.

OBM Bei der Kellen lässt über die oben genannte Verteilung der Haushaltsmittel abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

OBM Bei der Kellen berichtet, dass die drei ortsansässigen Vereine mit dem Ortsrat eine neue Bühne anschaffen wollen. Christian Bei der Kellen hat hierfür bereits 3 Angebote eingeholt. Der Ortsrat

hatte den Vereinen zugesagt, dass er sich mit einer Summe von 4.000,00 €, auf zwei Haushaltsjahre verteilt beteiligen wird. Das heißt, das sowohl für 2017 als auch 2018 2.000,00 € an Ortsratsmittel hierfür vorzusehen sind. Die Vereine müssten jedoch die 2.000,00 € für 2018 vorfinanzieren. Die Gesamtkosten für die Bühne belaufen sich zwischen 8.000,00 und 9.000,00 €. Die Jagdgenossenschaft hat auch Interesse bekundet, sich an den Kosten zu beteiligen, sodass die Finanzierung gesichert ist. Die weiteren erforderlichen Schritte werden von dem Vorsitzenden des Schützenvereins und von Christian Bei der Kellen erledigt.

Bei den Ortsratsmitteln ist somit die erste Summe von 2.000,00 € mit aufzunehmen.

OBM Bei der Kellen lässt hierüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 9 Sachstandsbericht ÖPNV Kalkriese, Museum u. Park Kalkriese usw.

ORM Negele gibt kurz einen Sachstandsbericht hinsichtlich der ÖPNV-Anbindung in Kalkriese. Inwieweit eine Anbindung von Kalkriese kombiniert mit dem Museum und auch Engter erfolgen soll, ist noch nicht abschließend beraten. Fest steht lediglich, dass es ab Herbst eine Testphase geben soll. Wie diese im Einzelnen aussieht, ist noch nicht endgültig geklärt. In Frage käme die Anbindung an eine Buslinie kombiniert mit Engter oder die Nutzung eines Kleinbusses, der bedarfsentsprechend eingesetzt wird. Ein sogenannter „Ruf-Bus“, der entweder 1 Stunde, 12 Stunden oder 24 Stunden vorher geordert werden muss, je nach Bedarf.

Kosten hierfür wurden lt. OBM Bei der Kellen noch nicht genannt. Diese wären in den Haushalt 2017 einzustellen.

Der Ortsrat bittet die Verwaltung entsprechende Haushaltsmittel für eine Testphase hinsichtlich einer zusätzlichen Buslinie in den Haushaltsplan 2017 einzustellen

Es folgt eine rege Diskussion.

Der Ortsrat beschließt, in der nächsten Sitzung des Arbeitskreises, einen Ruf-Bus mit 1. Stunde Vorlaufzeit vorzuschlagen, wenn es keinen Linienbus gibt.

Der Arbeitskreis ÖPNV tagt das nächste Mal am 03.02.2017.

TOP 10 Zukunftsperspektiven und weitere Entwicklungsmöglichkeiten für Kalkriese (Dorfentwicklungsmaßnahmen, Wegerandstreifenprogramm, usw.)

Dorfentwicklungsmaßnahmen:

OBM Bei der Kellen berichtet über das Verfahren, Kosten und die Förderungen für die Dorfentwicklungsmaßnahmen. Die Unterlagen liegen den Fraktionsvorsitzenden per mail vor. Förderungen seien bis zu 60%, Einzelmaßnahmen bis zu 500.000 € möglich. Vorteile hätte es, den Antrag mit dem Kirchspiel Engter zu stellen. Der Antrag muss bis Ende August gestellt werden.

ORM Karin Pösse fragt, auf Anfrage eines Bürgers, warum die Wanderwege nicht in einem besseren Zustand sind. ORM Wilfried Pösse (Wanderwart des Heimatvereins Kalkriese) erklärt dazu, dass die Wanderwege naturbelassen sein sollen.

OBM Bei der Kellen teilt folgendes mit:

Nächste Ortschaftssitzung 02.03.2017

Arbeitseinsatz der Ortsräte:

03.02.2017 – Arbeitskreis ÖPNV

25.03.2017 – Anbringen von Wildreflektoren und zusammen mit den Jägern Zaunbau am Sportplatz

Einwohnerzahl Stand 01.02.2017: 929 Personen, davon 912 Personen mit Hauptsitz und 17 Personen mit Nebensitz in Kalkriese.

TOP 13 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger macht noch einmal die Dringlichkeit einer Verbesserung des Wartehäuschens an der Kreuzung "Auf der Luhr - Groß-Endebrocks-Kamp" deutlich.

OBM Bei der Kellen bestätigt ihm, dass die Angelegenheit schnellstmöglich erledigt wird.

Ein zweiter Bürger verweist darauf, dass Windkraftanlagen sehr Gesundheitsgefährdend sind. Es gibt hierzu neue Erkenntnisse über Infraschall seit Nov. 2016. Der OR sollte noch einmal den Windparkbeschluss überdenken.

ORM Negele erklärte, dass der Ortsrat das Für und Wieder der Windkraftanlagen ausreichend diskutiert habe und sich letztendlich dafür entschieden hätte, wenn die vom Ortsrat geforderten Auflagen und Forderungen eingehalten und erfüllt werden.

Eine weitere Bürgerin fragte an, ob der Ortsrat nicht noch einmal eine Anfrage auf einen "Bücherschrank" stellen könne.

Herr Müller macht den Vorschlag, dass die Verwaltung die Anfrage weiterleitet an die RWE.

Pahlmann
Bürgermeister

Helmut Bei der Kellen
Vorsitzende

Mechthild Behrens
Protokollführer